

Salanitro, Generalunternehmen für Uhrmacherei

Dem Rampenlicht entzogen, damit die Marken ihrer Kunden umso stärker leuchten, gewinnt die Firma Salanitro durch ihre Grösse und ihre Beständigkeit immer wieder neue Kunden. Mehr und mehr Marken vertrauen ihr ihre Produktion von A bis Z an. Welche Marken? No comment, Vertraulichkeit gehört zur Ethik eines Lieferanten.

In zwanzig Jahren haben sich mehr als 120 Schweizer Uhrenmarken auf das Know-how dieses Kompetenzzentrums verlassen, das als Unternehmen äusserst erfolgreich agiert. In jüngster Zeit pflegen rund sechzig renommierte Kunden mit dem Generalunternehmen für Uhrmacherei eine für beide Seiten vorteilhafte Partnerschaft.

Die Rolle des Lieferanten: Gut leben im Schatten von ...

Für die Marken ist Diskretion als Glaubensbekenntnis die unabdingbare Voraussetzung für ein Vertrauensverhältnis, das eine vorbehaltlose Zusammenarbeit ermöglicht. Für Salanitro bedeutet das Wort Lieferant, dass man im Schatten seiner Kunden arbeitet, mit ihnen ein wird, alle Wechselfälle der Konjunktur gemeinsam bewältigt. Die grösste Genugtuung ist der beiderseitige Erfolg.

SALANITRO, CHRONOLOGISCH

- 1989, Pierre SALANITRO fängt an
- 1992, Gründung der SALANITRO AG
- 1993, erster Uhrenkunde
- 1994, erster Mitarbeiter
- 1998, starkes Wachstum
- 1999, Übernahme von SERTI-CONCEPT SA (mit CNC)
- 2000, Übernahme von POLIFER SA (Polieren und Terminage)
- 2003, Übernahme von SERTIS CRÉATIONS SA und TECHNOR Sàrl
- 2004, Fusion von SERTI-CONCEPT SA mit POLIFER SA und TECHNOR Sàrl (die beiden letztgenannten werden gelöscht)
- 2008, kompletter Umbau der Werkstätten für das Steinefassen



Die Tücken des Marktes sind auch Chancen

Wie von den wirtschaftlichen Rückschlägen verschont, hat das Unternehmen eine Vielzahl von Uhrmachereiberufen unter seinem Dach versammelt und beibehalten. Es gliedert diejenigen ein, die grössere Risiken eingegangen sind und von der Hochkonjunktur Auftrieb erhielten. Kurzlebige Aufsteiger, die durch einen plötzlichen Rückschlag zur Gefahr für die Betriebsgeheimnisse und das industrielle Gedächtnis ihrer Kunden werden; diese wiederum haben genug von kostspieligen Plänen, die sich auf Computerbildschirmen grossartig ausnahmen, aber nie auch nur annähernd die Serienreife erreichten.

DIE UHRMACHERBERUFE

Seit den 1970er Jahren wurden verschiedene Uhrmacherberufe aufgewertet. Bei Salanitro, Generalunternehmen für die Uhrmacherei, sind viele wichtige Kompetenzen vertreten: Logistik, Kundenpflege, Einkauf, Methoden, Design, Kreation, Prototypenbau, Konstruktion, Spezialprodukte, Kalibrieren, Bearbeiten, Fabrikation, Polieren, Rhodinieren, Terminage, Visitage, Fassen Korn (mechanisch, halb- und volltraditionell), Clos, Baguettes, internationaler Kundendienst usw.

Vom Entwurf zum Kundendienst

Besser, man wendet sich an nur einen Partner, der als Dirigent alle Register des Fabrikationsprozesses spielend beherrscht. Zwischen der locker hingeworfenen Skizze und dem fertigen Produkt liegt ein langer Weg mit vielen Hindernissen. Ganz zu schweigen vom Kundendienst, der bei Unzulänglichkeit das Image einer Marke schwer beschädigen kann. Auch dieses «letzte Glied der Angebotskette» gehört heute zu den Leistungen von Salanitro. Dabei ist es nicht geblieben; der Kundendienst ist heute ein echtes Alleinstellungsmerkmal für die Firma.

Der Mensch und seine Kreativität

Eine weitere Aufgabe von Salanitro besteht darin, zwischen einer Absatzschwäche und dem angekündigten Wiederaufschwung als Puffer zu wirken. Was selbst eine gut etablierte Marke schwer belasten kann, wird zum zwingenden Grund, sich an einen professionellen Lieferanten zu wenden. Nicht wenige Firmen haben sich zuviel zugemutet, indem sie sich einen aufwendigen Produktionsapparat zulegten.

Wenn der Tag der Besinnung kommt, kann ein Generalunternehmen für Uhrmacherei, das die kostbarsten Geheimnisse eines Kunden hütet, als wären es seine eigenen, Abhilfe schaffen. Es entsteht ein belastbares Partnerschaftsverhältnis. Das Gelübde des Schattendaseins geht so weit, dass Salanitro ausdrücklich auf eine eigene Marke verzichtet. Im Übrigen schliesst man die Reihen. Noch eine Prise Kreativität, unterfüttert mit mehreren Patenten, und immer der Mensch im Mittelpunkt... so kommt die Maschine auf Touren. Und unaufhaltsam dreht sich das Rad weiter.

Salanitro SA
45b, route des Acacias
CH-1227 Genf – Les Acacias
Tel. +41 (0)22 394 90 00